

Einladung zur Insertion.

[8759.]

Zur zweckmäßigen und erfolgreichen Ankündigung einschlägigen Verlags halte ich nachstehende, bei mir erscheinende Zeitschriften den Herren Verlegern bestens empfohlen:

Jenaer Literaturzeitung, im Auftrage der Universität Jena herausgegeben von Anton Klette. Wöchentlich eine Nummer. Auflage 1000 Expl. Preis pro gesp. Petitzeile 25 \mathcal{A} , eine Beilage 9 \mathcal{M}

Jenaische Zeitschrift für Naturwissenschaft, herausgegeben von der medicinisch-naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Jena. Pro Jahr 1 Band von 4 Hefen. Auflage 500 Expl. Preis pro Petitzeile 30 \mathcal{A} , eine Beilage 6 \mathcal{M}

Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik, herausgegeben von Bruno Hildebrand und Johannes Conrad, Professoren der Staatswissenschaften zu Jena und Halle. Pro Jahr 2 Bände von à 6 Hefen. Auflage 500 Expl. Preis pro Petitzeile 30 \mathcal{A} , eine Beilage 9 \mathcal{M}

Jahrbücher für die Dogmatik des heutigen römischen und deutschen Privatrechts, herausgegeben von Dr. Rudolf von Jhering und Dr. Joseph Unger. In Verbindung mit Otto Bähr und Agathon Wunderlich. Jeder Band 3 Hefen. Auflage 800 Expl. Preis pro Petitzeile 20 \mathcal{A} , eine Beilage 9 \mathcal{M}

Zeitschrift für Parasitenkunde, herausgegeben von Dr. E. Hallier, Professor der Botanik in Jena. Pro Jahr 1 Band von 3 Hefen. Auflage 500 Expl. Preis pro Petitzeile 30 \mathcal{A} , eine Beilage 6 \mathcal{M}

Allgemeine Schulzeitung für das gesammte Unterrichtswesen. Organ des Vereins für wissenschaftliche Pädagogik, herausgegeben von Schulrath Professor Dr. Stoh in Jena. Wöchentlich eine Nummer. Auflage 750 Expl. Preis pro Petitzeile 20 \mathcal{A} , eine Beilage 6 \mathcal{M}

Indem ich Sie bitte, sich dieser Organe recht oft zur Ankündigung Ihrer Novitäten zu bedienen, mache ich noch besonders darauf aufmerksam, daß ich die Beträge in Jahresrechnung stelle.

Hochachtungsvoll

ergebenst
Hermann Dufft.

Jena.

[8760.] Empfehlen unseren Verlag von **Gebet- und Erbauungsbüchern** in den verschiedensten Einbänden. Kataloge gratis.
A. Laumann'sche Verlagsbdlg. in Dülmen.

Cliché-Gesuch!

[8761.]

Gesucht wird ein Cliché eines Brustbildes der Königin Luise. Probe-Abdrücke nebst Preis-Angabe sind gef. an Herrn F. Volckmar, Buchhandlung in Leipzig zu senden unter Zeichen A. B. # 1.

[8762.] Unterzeichnete, seit 1873 als Buchhändler hier etablirt, führen als Specialität ein

Lager von Lehr- u. Veranschaulichungs-Mitteln vornehmlich für die Volksschule,

als:
Globen; Tellurien; Wandkarten; bibliische, anatomische, naturgeschichtliche und physikalische Wandtafeln; anatomische Präparate in Gyps und Papier-maché; chemische und physikalische Apparate und Modelle; geometrische Körper; Bilder zum Anschauungs-Unterricht etc.

Wir wünschen jetzt hauptsächlich für diese Branche, wie auch für Baarartikel, Musikalien, Bücher etc. in directe Verbindung mit dem deutschen Buchhandel zu treten.

Wir erbitten uns daher durch unseren Commisionär, Herrn Ad. Refelshöfer in Leipzig, von den Herren Verlegern und Herausgebern, event. Hauptlieferanten von Lehrmitteln die vollständigsten und neuesten Kataloge und Verzeichnisse mit Preisangabe und Bezugsbedingungen sowohl für Partien wie für einzelne Exemplare.

Ebenso übernehmen wir ganze Auflagen von dazu geeigneten Artikeln mit Alleinrecht oder Verlagsrecht für Norwegen und Dänemark und mit norwegischem (dänischem) Text und sehen gern derartigen Anerbieten entgegen.

Achtungsvoll

Trondhjem (in Norwegen), 15. Febr. 1876.
Heiberg & Brun.

Für Verleger.

[8763.]

Zur Insertion einschlägiger Verlagswerke empfehle ich die seit 1. October 1875 monatlich zweimal erscheinende hygienische Zeitschrift:

Gesundheit.

Zeitschrift für körperliches u. geistiges Wohl.

Herausg. von Prof. Dr. C. Reclam in Leipzig. ganz besonders. — Das Blatt enthält auf dem Gebiete der öffentlichen und privaten Gesundheitspflege Original-Arbeiten, Uebersichten, Berichte, Feuilleton, und ist ausschließlich für das gebildete und bücherlaufende Publicum, als Staatsmänner, Geistliche, Aerzte, Techniker, Verwaltungsbeamte in Stadt und Land, Grundbesitzer und Familien bestimmt.

Ich berechne die 6 Centimeter breite Zeile oder deren Raum mit 40 \mathcal{A} netto baar.

2000 Beilagen in 8. oder 4. verbreite ich für 15 \mathcal{M}

Zusendungen erbitte direct oder durch Herrn L. A. Kitzler in Leipzig. Belegnummern werden von mir pünktlichst und gratis geliefert.

Elberfeld.

Eduard Loß,
Verlagsbuchhandlung.

[8764.] Ich empfehle zu wirksamer Insertion das täglich in meinem Verlage erscheinende

„Fränkische Volksblatt“

№ Aufl. 5200 **№**

das verbreitetste katholische Organ von ganz Franken.

Insertionsgebühren pr. 4spaltige Petitzeile 10 \mathcal{A} ; für Reclamen 20 \mathcal{A} . Rabatt 33%.

Würzburg.

Franz Kab. Bucher.

[8765.]

Bremen, 11. Februar 1876.

Das königl. preuß. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten hat nachstehende Verfügung erlassen:

Mit Bezug auf die Verfügungen vom 6. December 1873 und 2. Februar 1874 mache ich die königlichen Provinzial-Schulcollegien etc. auf die von dem „Nordwestdeutschen Volkschriften-Verlage, A.-G., in Bremen“ herausgegebenen Schriften aufmerksam, welche geeignet sind, in der Jugend die vaterländische Gesinnung zu wecken und zu stärken.

Es sind dies besonders folgende Werke:

- 1) Niedersächsischer Volkskalender für 1876.
- 2) Berliner Bilder von Ferdinand Schmidt (2 Bändchen).
- 3) Hausschatz deutscher Erzählungen (1—8. Bändchen).
- 4) Simplicius Simplicissimus.
- 5) Manzoni, Don Rodrigo.

deren Anschaffung zu Schulprämien und für die Bibliotheken von Volksschulen, Mittelschulen und Präparanden-Anstalten sich empfiehlt.

gez. Falk.

An

sämmtliche königliche Provinzial-Schulcollegien und Regierungen, die königlichen Consistorien der Provinz Hannover und den königlichen Ober-Kirchen-Rath zu Nordhorn.

Wir nehmen daraus Veranlassung, Sie um erneute Verwendung für unseren Verlag zu ersuchen. Wir liefern gern in Commission und halten in Leipzig bei Herrn Theod. Thomas Auslieferungslager.

Hochachtungsvoll

Nordwestdeutscher Volkschriften-Verlag,
A.-G.

[8766.]

Die Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,

Seherinnenschule des Lette-Vereins,
Berlin, Ritterstraße 47,

empfehlen sich den Herren Verlegern Deutschlands zur prompten und billigen Anfertigung von Werken, wissenschaftlichen und belletristischen Inhalts. Im vergangenen Jahre sind viele große Originalwerke fertig gestellt worden und kann die Druckerei mit jeder kleinen oder großen Officin Deutschlands concurriren. Der großen und billigen Leistungsfähigkeit verdanken wir Aufträge auch von vielen nicht in Berlin ansässigen Verlegern. Das Broschüren und Versenden wird ebenfalls von uns übernommen und für pünktliche Ablieferung Garantie geleistet.

Hochachtungsvoll

Die Direction.
Carl Janke.

[8767.] Von den neuesten Schriften und Zeitschriften über

Gynäkologie und Geburtshilfe

erbitte je ein Expl. à cond.

Hagen i. W.

Carl Bartels,